



KANTON
NIDWALDEN

BILDUNGSDIREKTION

BERUFSFACHSCHULE

WPB / FRANZÖSISCH

Fremdsprachenpraktikum

Februar 2025/Version 1.0

INHALT

1. ALLGEMEINE HINWEISE	1
1.1. Absicht	1
1.2. Ziel	1
1.3. Zeitrahmen und dauer	2
1.4. Ort	2
1.5. Gestaltung	2
1.6. Unterkunft	2
1.7. Kosten	2
1.8. Vorbereitung	2
1.9. Hilfsmittel	2
1.10. Leistungsziele / Vorkenntnisse	3
2. AUFTRÄGE	4
2.1. Vorbereitungsaufträge	4
2.2. Auftrag während und nach dem Aufenthalt	4
2.2.1. Inhalt	4
2.2.2. Form und Abgabe	5
3. ANHANG	6

Autorenteam

Jakobsson Malin, Johnson Michael, Durrer Regina
BFS Nidwalden, Stans

1. ALLGEMEINE HINWEISE

1.1. ABSICHT

Die Reform der kaufmännischen Grundbildung zielt insbesondere darauf ab, dass die Lernenden Kompetenzen und Fähigkeiten erwerben, die sie in ihrem täglichen (Arbeits-) Leben anwenden können. Deswegen erscheint es sinnvoll und zielführend, Inhalte in grösseren, zusammenhängenden Blöcken zu vermitteln und den Lernenden auch Gelegenheit zu geben, die Fremdsprachen Französisch und Englisch im Sprachgebiet zu erleben.

Am Anfang des zweiten Lehrjahres absolvieren die Lernenden einen durch die Schule organisierten und begleiteten Engländeraufenthalt.

Mit dem mindestens zweiwöchigen Französisch-Aufenthalt der KV-Lernenden werden neue Wege beschritten. Da es möglich und sinnvoll ist, diesen Aufenthalt in der Schweiz (und somit in der Nähe) durchzuführen, wurden folgende Überlegungen angestellt:

- Die Lernenden absolvieren einen individuellen Aufenthalt (nicht im Klassenverbund)
- Die Lernenden organisieren den Aufenthalt selbständig (mit Unterstützung der Berufsfachschule)
- Der Zeitpunkt des Aufenthaltes legen die Lernenden in Absprache mit dem Ausbildungsbetrieb innerhalb eines 12-wöchigen Zeitfensters zwischen dem 2. und 3. Lehrjahr fest.
- Die Lernenden erledigen während ihres Aufenthaltes einen von der Berufsfachschule festgelegten Auftrag, welcher anfangs des 3. Lehrjahres benotet wird.

Die BM-Lernenden absolvieren wie bis anhin einen zweiwöchigen Aufenthalt in Frankreich. Sie werden dabei von einer Lehrperson begleitet, leben in Gastfamilien und besuchen den Sprachunterricht.

1.2. ZIEL

Das Arbeitspraktikum im französischen Sprachraum bietet die Möglichkeit,

- die im Unterricht erworbenen Sprachkenntnisse anzuwenden und zu erweitern
- in direkten Kontakt mit der frankophonen Bevölkerung zu treten
- Arbeitserfahrung in der zweiten Landessprache zu erhalten
- Einblick in die kulturelle Vielfalt der gewählten Region zu erhalten
- Selbst- und Sozialkompetenz zu entfalten.

Die Projektwochen und Sprachaufenthalte gelten als Unterrichtszeit und somit als bezahlte Arbeitszeit und werden mit unterrichtsfreier Zeit kompensiert (vgl. Phasenplan).

1.3. ZEITRAHMEN UND DAUER

Das Praktikum findet in den Wochen 23 bis und mit 34 (Ende 2. Lehrjahr, anfangs 3. Lehrjahr) statt. Der Zeitpunkt innerhalb dieses Zeitfensters ist frei wählbar. Das Praktikum muss mindestens zwei Wochen dauern.

Während diesem Zeitfenster findet an der Berufsfachschule kein Unterricht statt, so dass die ausfallenden Arbeitstage kompensiert werden können. Das Fremdsprachenpraktikum gilt als Unterrichtszeit.

1.4. ORT

Das Praktikum ist in der französischsprachigen Schweiz oder in einem anderen französischsprachigen Raum zu absolvieren.

1.5. GESTALTUNG

Arbeit in einem dem Lehrbetrieb verwandten Betrieb, Sozialeinsatz in einer Familie, in einer sozialen Institution (Freiwilligenarbeit), Landwirtschaft etc.. Der Besuch einer Sprachschule wird nicht empfohlen und kommt nur in Frage, wenn nach einem intensiven Bewerbungsprozess keine Stelle gefunden werden kann. Der Besuch einer Sprachschule wird nicht finanziell durch Movetia unterstützt (vgl. Kapitel 1.7).

1.6. UNTERKUNFT

Nach Möglichkeit soll eine Gastfamilie gesucht werden. Die Unterkunft bei Verwandten und Bekannten ist möglich, sofern sichergestellt werden kann, dass in Französisch kommuniziert wird.

1.7. KOSTEN

Die Kosten sind prinzipiell von den Lernenden bzw. deren Eltern zu tragen. Der Lehrbetrieb kann sich an den Kosten beteiligen.

Sofern das Praktikum in der Schweiz stattfindet, mit einer Arbeitstätigkeit gekoppelt ist und die unter Kapitel 2 aufgeführten Arbeitsaufträge erfüllt werden, besteht die Möglichkeit der Mitfinanzierung durch Movetia. Der Antragstellung an Movetia erfolgt durch die Berufsfachschule.

1.8. VORBEREITUNG

Im zweiten Lehrjahr werden die Französischlehrpersonen die Lernenden bei der Vorbereitung des Praktikums unterstützen. Die Kontakte (Betrieb, Gastfamilie etc.) bringen die Lernenden. Die Lehrpersonen unterstützen beim Bewerbungsprozess, bei Telefonaten oder Korrespondenz.

1.9. HILFSMITTEL

- [Planungsformular](#)
- [Meldungsformular](#)
- [Lettre d'information](#)

1.10. LEISTUNGSZIELE / VORKENNTNISSE

Das Fremdsprachenpraktikum sowie der dazugehörige Auftrag deckt folgende Leistungsziele aus dem Bildungsplan über die berufliche Grundbildung für Kauffrau/Kaufmann EFZ ab:

Leistungsziele HKB-A

- a1.bs2a: Sie setzen Standortbestimmungsmethoden im Rahmen der eigenen Kompetenzentwicklung um. (K3)
- a3.bs1b: Sie präsentieren ihre Kompetenzen auftragsbezogen und zielgerichtet. (K3)

Leistungsziele HKB-B

- b1.bs1a: Sie erläutern wichtige interkulturelle Unterschiede, die in der Kommunikation und der Zusammenarbeit im Team eine Rolle spielen. (K2)
- b1.bs2a: Sie kommunizieren in der regionalen Landessprache und in einer Fremdsprache mit Teammitgliedern (Niveau B1). (K3)
- b1.bs3b: Sie interagieren in kaufmännischen Kommunikationssituationen mit interkulturellen Unterschieden im Team adressatengerecht. (K3)
- b4.bs1a: Sie erläutern die Grundlagen zur Planung, Organisation, Durchführung und Kontrolle von Projekten. (K2)
- b4.bs2a: Sie definieren eine für Projekte zweckmässige digitale Arbeitsumgebung und Dokumentationsstruktur. (K3)
- b4.bs3a: Sie erstellen für einfache Projekte oder Teilprojekte Terminpläne. (K3)
- b4.bs4a: Sie definieren für einfache Projekte Instrumente für die Überwachung des Projektverlaufs. (K3)

Leistungsziele HKB-D

- d1.bs8a: Sie kommunizieren in der regionalen Landessprache und in einer Fremdsprache (Niveau B1). (K3)

Leistungsziele HKB-E

- e4.bs1e: Sie erstellen mit gängigen Anwendungsprogrammen einen Gestaltungsentwurf für verschiedene Unterlagen und Informationsmittel. (K3)

2. AUFTRÄGE

2.1. VORBEREITUNGSaufträge

Mit Unterstützung der Lehrpersonen wird das Fremdsprachenpraktikum mit folgenden Aufträgen (Projektarbeiten) vorbereitet :

- Erstellung des Lebenslaufs (CV) und Motivationsschreibens (Lettre de motivation) auf Französisch
- Erstellung eines Bewerbungsvideos (CV vidéo)
- Aktiver, laufender Bewerbungsprozess mit Hilfe von E-Mail-Vorlagen. Bei Bewerbungen per E-Mail ist der *Lettre d'information* Bestandteil, in dem die Berufsfachschule bestätigt, dass das Fremdsprachenpraktikum im Auftrag der Schule absolviert wird.
- Praktische Vorbereitung für das Praktikum: Aufbau individuelles Vokabular und kulturelles Wissen, Rollenspiele, Handlungssimulationen, usw.
- Hilfe beim Definieren des Projektes für den Aufenthalts (siehe 2.2.)

Dazu werden das Planungs- und Meldungsformular rechtzeitig ausgefüllt.

2.2. AUFTRAG WÄHREND UND NACH DEM AUFENTHALT

Im Bildungsplan über die berufliche Grundbildung für Kauffrau/Kaufmann EFZ sind diverse Leistungsziele aufgeführt, die im Rahmen des Fremdsprachen-Praktikums abgedeckt werden können (vgl. Kapitel 1.10). Nebst der Anwendung der Fremdsprache und dem Entdecken kultureller Unterschiede sollten Sie ein einfaches Projekt an Ihrem Praktikumsort umsetzen und dokumentieren. Um das Erreichen dieser Ziele überprüfen zu können, erstellen Sie ein Video, welches bis Ende August fertiggestellt sein muss.

2.2.1. INHALT

- Kurzpräsentation Lernende/r
- Kurzpräsentation Unterkunft / Gastfamilie
- Kurzpräsentation der Stadt/des Dorfes und der Region
- Kurzbeschreibung des Praktikumsbetriebes / -ortes: Wer sind sie, was machen sie ...
- Welche kulturellen Unterschiede konnten beobachtet werden, wurden mögliche Vorurteile und Ansichten abgebaut und wie?
- Welches Projekt wurde umgesetzt (Beschrieb – Ablauf – Erfolg)
- Reflexion (welche Kompetenzen wurden erworben/angewendet, welche Probleme sind aufgetreten / wurden gemeistert während des Aufenthalts, wie könnten Herausforderungen ein nächstes Mal anders gelöst werden, usw....)

2.2.2. FORM UND ABGABE

2.2.2.1. VIDEO

- Aufnahmen mit dem eigenen Smartphone
- Video-Programm nach Wahl für die Bearbeitung
- Dauer: ca. 10 Minuten
- Format: mov/mp4
- Sprache: Französisch

2.2.2.2. PROJEKT

- Projektbeschreibung gemäss ALPEN-Methode
- Format: Word
- Sprache: Deutsch

2.2.2.3. ABGABE

Abgabe des Video und des Projektbeschriebs erfolgt anfangs des 5. Semesters auf Google Drive (wird von der jeweiligen WPB-Lehrperson bekannt gegeben)

3. ANHANG

Planung Fremdsprachenpraktikum Französisch Absichtserklärung

Abgabetermin: Freitag 14. Februar 2025

Name Vorname Klasse

Telefonnummer Lernende/r Telefonnummer gesetzliche Vertretung /Eltern

Wann findet das geplante Fremdsprachenpraktikum statt?

Abfahrt 2 Wochen

Rückreise __ Wochen

Art des Arbeitspraktikums (ankreuzen)

- Betrieb/Firma (Partnerbetrieb, Filiale, usw.)
- Landdienst (Landwirt, Familie)
- Hilfeinsatz in einer Familie (Aupair, Haushalthilfe)
- Sozialeinsatz/Freiwilligenarbeit (Institution, Organisation, usw.)
- Anderes: _____

Kommentar:

Wo findet das geplante Fremdsprachenpraktikum statt (Adresse)?

Kontaktperson

Name Vorname Telefonnummer

Gastfamilie / Unterkunft (Adresse)

Kontaktperson

Name Vorname Telefonnummer

Wir haben die oben aufgeführten Angaben zur Kenntnis genommen und bestätigen ihre Richtigkeit.

Ort/Datum Lernende/r Gesetzliche Vertretung / Eltern

Visum Französisch-Lehrperson

Fremdsprachenpraktikum Französisch

Definitive Meldung

Abgabetermin: Freitag 11. April 2025

Name

Vorname

Klasse

Telefonnummer Lernende/r

Telefonnummer gesetzliche Vertretung /Eltern

Wann findet das Fremdsprachenpraktikum statt?

Abfahrt . . 2 Wochen

Rückreise . . __ Wochen

Art des Arbeitspraktikums (ankreuzen)

- Betrieb/Firma (Partnerbetrieb, Filiale, usw.)
- Landdienst (Landwirt, Familie)
- Hilfeinsatz in einer Familie (Aupair, Haushalthilfe)
- Sozialeinsatz/Freiwilligenarbeit (Institution, Organisation, usw.)
- Anderes: _____

Kommentar:

Wo findet das Fremdsprachenpraktikum statt (Adresse)?

Kontaktperson

Name Vorname Telefonnummer

Gastfamilie / Unterkunft (Adresse)

Kontaktperson

Name Vorname Telefonnummer

Bitte beachten Sie, dass Unfall- und Haftpflichtversicherung Sache der Lernenden bzw. ihrer gesetzlichen Vertretung ist.

Wir haben die oben aufgeführten Angaben zur Kenntnis genommen und bestätigen ihre Richtigkeit.

Ort/Datum Lernende/r Gesetzliche Vertretung / Eltern

Visum Französisch-Lehrperson

Stans, décembre 2024

Madame, Monsieur,

Pour former les élèves aussi bien au niveau pratique que théorique dans l'enseignement des langues étrangères, l'école professionnelle de Nidwald a comme objectif de donner à ses apprenants de commerce la possibilité d'approfondir leurs connaissances de français en effectuant en Suisse romande, en France ou dans un autre pays francophone un stage d'une durée de deux semaines au minimum. Le stage linguistique a pour but de répondre aux besoins des entreprises suisses de pouvoir compter sur des collaborateurs, capables de s'exprimer dans les diverses langues nationales. Notre projet de stage soutient donc l'apprentissage des langues nationales, en accord avec les priorités politiques actuelles.

Sans votre soutien notre projet de stage ne pourrait pas être poursuivi. Pour votre aide précieuse en engageant une ou un de nos apprenants nous vous remercions chaleureusement, car vous permettez de poursuivre une expérience vivante, qui laisse des traces profondes chez nos apprenants après le retour en Suisse alémanique.

Veillez agréer, Madame, Monsieur, nos salutations distinguées.

L'école professionnelle de Stans
Canton de Nidwald

Daniel Henggeler

Recteur

Regina Durrer-Knobel

Prorectrice